



Datenschutzhinweise der Sympatec GmbH für Kunden und andere Betroffene gem. Art 13 EU-DSGVO

Mit den folgenden Hinweisen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben und Sie über Ihre Datenschutzrechte informieren. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise diese genutzt werden, hängt maßgeblich von der Art der Geschäftsbeziehung ab (z. B. vorvertragliches Interesse, bestehende Kundenbeziehung). Daher werden nicht alle Teile dieser Hinweise auf Sie zutreffen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die

Sympatec GmbH – System | Partikel | Technik
Am Pulverhaus 1, 38678 Clausthal-Zellerfeld
Deutschland
Telefon +49 5323 717 0 | info@sympatec.com.

Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter

Sympatec GmbH – System | Partikel | Technik
Datenschutzbeauftragter
Am Pulverhaus 1, 38678 Clausthal-Zellerfeld
Deutschland
datenschutz@sympatec.com.

Auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

- a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten oder vorvertraglichen Maßnahmen
(Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO)

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt in der Anbahnung und Erfüllung von vertraglichen Pflichten, z. B. bei der Bearbeitung Ihrer Aufträge. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich nach Ihrer konkreten Anfrage oder beauftragten Leistung und können u. a. die Bereitstellung relevanter Informationen, die Erbringung von Analysendienstleistungen, Beratungsleistungen, Schulungsleistungen, die Erstellung individueller Angebote, die Erfüllung von Wartungsverträgen und -aufträgen sowie die Durchführung von Transaktionen im Zusammenhang mit Lieferungen und Leistungen umfassen. Darüber hinaus erfassen und verarbeiten wir personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Ihren Anfragen und Aufträgen im Rahmen einer längerfristig angelegten Geschäftsbeziehung, um eventuellen vertraglichen Verpflichtungen nachkommen zu können.

- b. Aufgrund Ihrer Einwilligung
(Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, erfolgt eine rechtmäßige Verarbeitung dieser Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von

Einwilligungen, die vor dem Inkrafttreten der EU-DSGVO am 25.05.2018 uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung gilt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

- c. Im Rahmen der Interessenabwägung
(Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns und Dritten, sofern die Interessen und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen. Ein berechtigtes Interesse liegt insbesondere vor der Begründung eines Vertrages mit einem wirtschaftlichen Risiko vor, z. B. bei Ausfallrisiken oder bei der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von unseren Kunden oder anderen Betroffenen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit für die Erbringung unserer vertraglichen Leistungen erforderlich – personenbezogene Daten die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Register, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Unternehmen oder von sonstigen Dritten (z. B. Kreditauskunftei, Betreibern von Fachportalen) berechtigt übermittelt werden.

Relevante personenbezogene Daten können sein

- a. Kontaktdaten wie z. B. Name, Titel, geschlechterspezifische Anrede, Adresse, eMail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer;
- b. Berufliche und fachbezogene Informationen wie z. B. berufliche Aufgaben und Funktionsbezeichnung, fachliche Interessen;
- c. Kommunikationspräferenzen wie z. B. bevorzugte Sprache, bevorzugte Kanäle der Kommunikation (telefonisch, postalisch, per eMail), Einwilligung in Marketingkommunikation oder andere Zwecke und eventuelle Widerrufe;
- d. Daten zur Historie der Kundenbeziehung wie z. B. Teilnahme an unseren Seminaren, Schulungen, Messebesuche oder die Inanspruchnahme von Unterstützungsdienstleistungen oder andere Interaktionen;
- e. Dokumentationsdaten wie z. B. Gesprächs-, Beratungs- oder Serviceprotokolle;
- f. Auftrags-, Zahlungs- und Finanzdaten zur Abwicklung von Transaktionen wie z. B. Bankverbindungen und Kontonummern;

sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesem Zweck Daten erhalten, wenn diese als Auftragsverarbeiter qualifiziert sind und eine entsprechender Vertrag zur Auftragsverarbeitung vereinbart wurde. Entsprechende Unternehmen umfassen Kategorien wie z. B. IT-Dienstleistungen, Kommunikations- und Druckdienstleistungen oder Logistik.

Weiterhin kann es vorkommen, dass wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung an unsere Tochtergesellschaften, regionalen Außenbüros, Auslandsvertretungen sowie an Distributoren und Agenturen weiterleiten, die in unserem Auftrag tätig werden. So ist es z. B. zur Nachverfolgung einer Anfrage üblich, unsere lokalen Ansprechpartner oder Fachexperten, für eine bestmögliche Erfüllung Ihrer Anforderungen hinzuzuziehen oder die Betreuung ganz zu überlassen.

Auch öffentliche Stellen (z. B. Aufsichtsbehörden, Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden) können bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung Empfänger personenbezogener Daten sein.

Werden meine Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet statt, sofern

- a. es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist (z. B. zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen im Ausland)
- b. es gesetzlich vorgeschrieben ist oder
- c. Sie uns Ihre Einwilligung gegeben haben.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Bedienung der Zwecke, die bei der Erhebung benannt wurden, oder für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- a. Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z. B. ergeben können aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), dem Unionszollkodex (UZK) oder der Abgabenordnung (AO). Die Fristen zur Aufbewahrung betragen in der Regel 2 bis 10 Jahre.
- b. Zur Sicherung von Beweismitteln können die Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist gem. §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) 3 Jahre beträgt.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG) zu beschweren.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

Findet ein Profiling oder Scoring statt?

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (gem. Art 22 DSGVO) zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung. Wir führen weiterhin kein automatisiertes Profiling oder Scoring bezogen auf ihre persönlichen Daten durch.

Informationen zum Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

a. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art 6 Abs 1 lit e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und aufgrund Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art 4 Nr 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, sofern es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Empfänger eines Widerspruchs

Ihr Widerspruch kann formlos mit dem Betreff "Widerspruch" unter der Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse (ggfs. Ihrer eMail-Adresse) erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Sympatec GmbH – System | Partikel | Technik
Datenschutzbeauftragter
Am Pulverhaus 1, 38678 Clausthal-Zellerfeld
Deutschland
datenschutz@sympatec.com.